

Stadt Reutlingen 51 Amt für Schulen Jugend u. Sport Gz.: 51-1 gst		24/007/01		22.02.2024
Beratungsfolge	Datum	Behandlungszweck/-art		Ergebnis
SchulB	12.03.2024	Vorberatung	nichtöffentlich	
VKSA	12.03.2024	Vorberatung	nichtöffentlich	
GR	21.03.2024	Entscheidung	öffentlich	
Beschlussvorlage Nutzung von Klassenzimmern der Matthäus-Beger-Schule durch das Isolde-Kurz-Gymnasium - Antrag der WiR-Fraktion vom 01.07.2023 - GR-Drs 23/005/037 und Offenlegung der Kommunikation zum 6. Gymnasium - Anfrage der WiR-Fraktion vom 12.12.2023 - GR-Drs 23/006/043				
Bezugsdrucksache 23/005/37; 23/005/37.1; 23/006/043				

Beschlussvorschlag

Der Antrag der WiR-Fraktion vom 01.07.2023 (GR-Drs 23/005/037) wird abgelehnt.

Begründung

1. Die WiR-Fraktion hatte mit Antrag vom 01.07.2023 (GR-Drs 23/005/37) die Prüfung der Nutzung von Klassenzimmern der Matthäus-Beger-Schule durch das Isolde-Kurz-Gymnasium beantragt, um dort die Klassenstufen 5 - 10 eines fünften Zuges räumlich unterzubringen.

Mit GR-Drs 23/005/37.1 und einer ausführlichen Sachdarstellung im Schulbeirat und Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss am 14.11.2023 hatte die Verwaltung den Antrag beantwortet und aufgezeigt, dass der Antrag nicht umsetzbar ist. Eine Beschlussfassung war zu diesem Zeitpunkt nicht möglich, weil der Antrag zum gestellten Zeitpunkt unzulässig war. Er bezieht sich auf die GR-Drs 23/016/03, die erst am 29.06.2023 im Gemeinderat entschieden worden war. Sachanträge zu einem Thema können erst nach einem halben Jahr nach der Grundentscheidung gestellt werden.

Über den Antrag ist daher nun, nach Ablauf der Frist, noch zu entscheiden.

2. Die WiR-Fraktion hatte mit Anfrage vom 12.12.2023 (GR-Drs 23/006/43) um die Offenlegung der Kommunikation zum 6. Gymnasium gebeten.

Der von der Verwaltung organisierte Austausch zwischen der Evangelischen Schulstiftung und den weiterführenden Schulen ist mit GR-Drs 22/016/08 und 23/016/03 dokumentiert. Das von den Schulleitungen der weiterführenden öffentlichen allgemeinbildenden Schulen in Reutlingen und des Bündnisses „Bildung für alle in Reutlingen“ veröffentlichte gemeinsame Schreiben vom Oktober 2023 („Reutlinger Erklärung“) liegt den Fraktionen vor. Eine darüber hinausgehende verschriftlichte Kommunikation mit den Schulleitungen zum 6. Gymnasium gibt es nicht. Mündliche Austausche finden bei unterschiedlichen Gelegenheiten statt, wie z. B. bei Schulbeiratssitzungen.

Zu einem Gespräch am 29.11.23 mit den Reutlinger Gymnasien wurde kein Protokoll erstellt, weil es lediglich dem allgemeinen Austausch diente. Mit dem IKG fand am 10.01.24 ein Gespräch zur Raumsituation der Schule statt.

gez.

Robert Hahn

Erster Bürgermeister